

Presseinformation

Aussteller: DIE GALERIE Frankfurt am Main
Messe: Art Karlsruhe 2014
Vernissage: 12. März 2014, 11.00 - 21.00 Uhr
Ausstellungszeitraum: 13. - 16. März 2014
Messestand: A25, Halle 2
Skulpturenplatz: A27, Halle 2

Vom 12. bis 16. März 2014 präsentiert DIE GALERIE auf der 11. Ausgabe der Art Karlsruhe Werke namhafter Künstler der Klassischen Moderne wie Marc Chagall und Max Ernst sowie ein Kabinett mit Gemälden und Papierarbeiten des französischen Surrealisten André Masson. Als zentraler Galeriewerkschwerpunkt sind Gemälde der wichtigsten Vertreter der Künstlerbewegung CoBrA, aber auch junge figurative Positionen ausgestellt. Auf dem angefügten Skulpturenplatz finden 13 Bronzen des polnischen Bildhauers Igor Mitoraj als besonderes Highlight Raum.

Trotz der kurzen Bestehenszeit von 1948-1951 inspiriert und beeinflusst die international ambitionierte Künstlergruppe **CoBrA** (Copenhagen, **B**russels, **A**msterdam) ganze Künstlergenerationen bis heute nachhaltig.



Die farbintensiven und energetischen Arbeiten der präsentierten Mitglieder **Pierre Alechinsky**, **Karel Appel**, **Corneille**, **Asgar Jorn**, **Lucebert** und **Carl-Henning Pedersen** offenbaren das große malerische und plastische Spektrum dieser Nachkriegs-Künstlervereinigung, die ihre Inspiration aus der naiven Volkskunst, Kinderzeichnungen und der Kunst der sogenannten „Primitiven“ zog.

Im Bereich der Klassischen Moderne erweist sich das ausgestellte Gemälde *Les jeunes et les jeux twistent* von **Max Ernst** aus dem Jahr 1964 als ein Schlüsselwerk. Die hier verwendete Frottage-Technik, die Max Ernst bereits

seit der Auseinandersetzung mit der *Écriture automatique* seit 1925 immer wieder anwendete, bringt die reliefierte Oberfläche der 4Leinwand zum Schwingen. Neben Max Ernst teilt auch **Marc Chagall** die Vorliebe für das Visionäre und Traumhafte mit dem vielseitigen französischen Maler **André Masson**, dessen Arbeiten aus unterschiedlichen Werkphasen eigens in einem Kabinett zu sehen sein werden.



Die an die Bildideen des Surrealismus anknüpfende Malerei des im spanischen Albacete lebenden Malers **José Enguídanos** (*1962) nimmt den Betrachter mit auf eine Reise zu spektakulären Landschaften und rätselhaften Begegnungen. Seine atmosphärischen Kompositionen enthüllen dabei aber nur scheinbar einen Realismus, vielmehr schafft er Fiktionen, die immer wieder durch surreale, metaphorische, zuweilen ironische und fremdartige Elemente durchbrochen werden.

Auf ihre unverkennbare und ganz unterschiedliche Art und Weise haben sich auch die beiden arrivierten Berliner Maler **Johannes Heisig** (*1953) und **Volker Stelzmann** (*1940) der zeitgenössischen Figuration verschrieben. Während der Malstil Volker Stelzmanns in altmeisterlicher Technik an Vorbilder der Neuen Sachlichkeit anknüpft, ist die Bildwelt Johannes Heisigs von dessen pastosem und expressivem Farbauftrag geprägt.



Auch in diesem Jahr fügt sich der benachbarte Skulpturenplatz A 27 an, der Raum für die Bronzen des in Italien lebenden, polnischen Künstlers **Igor Mitoraj** bietet. 13 groß-, mittel- und kleinformatische Skulpturen lassen antike Helden und Heron wieder aufleben und zeigen uns den Blick des Künstlers auf eine zwar gebrochene, doch immer noch ideale Physiologie und Physiognomie längst vergangener Tage.

Ausgestellte Künstler auf der Art Karlsruhe 2014:

Klassische Moderne:	Marc CHAGALL Max ERNST André MASSON
CoBrA-Künstler:	Pierre ALECHINSKY Karel APPEL CORNEILLE Asger JORN LUCBERT Carl-Henning PEDERSEN
Zeitgenössische Malerei:	José ENGUÍDANOS Johannes HEISIG Volker STELZMANN Klaus ZYLLA
Bildhauer:	Igor MITORAJ

Kontaktdaten

Messestand:	DIE GALERIE Art Karlsruhe 2014 Stand A 25, Halle 2 Skulpturenplatz A 27, Halle 2 Messe Karlsruhe Messeallee 1 76287 Rheinstetten	
Galeriedirektor:	Peter Femfert	Peter.Femfert@die-galerie.com +49-0171 -81 33 125
Galerie Manager/ Kuratorinnen:	Annika Rath, M.A. Annika.Rath@die-galerie.com +40-163-266 45 27	Anne Gichtbrock, M.A. Anne.Gichtbrock@die-galerie.com +49-0151-269 38 405

Pressebilder:

© DIE GALERIE. Der Abdruck ist honorarfrei.
Um ein Belegexemplar wird gebeten.



Marc Chagall
Prophétie d'Abdias
1956
Tuschpinsel, laviert, Deckweiß und
Bleistift auf Papier
35,5 x 26,8 cm



Max Ernst
Les jeunes et les jeux twistent
1964
Öl auf Leinwand
116 x 89 cm



André Masson
Autoportrait à l'Enfer
1945
Öl auf Leinwand
38,1 x 55,5 cm



André Masson
Le Faucheur
1934
Öl auf Leinwand
92 x 73 cm



Asger Jorn
Ohne Verteidigung
1968
Öl auf Leinwand
80,5 x 64 cm



Karel Appel
Witnessing the Dawn
Öl auf Leinwand
300 x 290 cm



José Enguídanos
En el borde
2013
Öl auf Leinwand
100 x 81 cm



Johannes Heisig
Dialog
2014
Öl auf Leinwand
220 x 162 cm



Volker Stelzmann
Triumphzug (Diptychon)
2013
Mischtechnik auf Nessel auf MDF
Linke Tafel 170 x 100 cm,
rechte Tafel 170 x 80 cm



Klaus Zylla
Comanacaru
2001
Öl auf Leinwand
120 x 90 cm



Igor Mitoraj
Sonno Grande II
2009
Bronze
108 x 103 x 93 cm